

März – April 2009



NACHRICHTEN AUS HESSEN

Frauenwahlrecht – vor 90 Jahren in Deutschland hart erkämpft!

Nachlese zum BFGD-Frauenseminar in Leipzig „Louise Otto-Peters“



Denkmal für Louise Otto-Peters, das die Teilnehmerinnen des Seminars bei einer Stadtführung besuchten.
Ausführlicher Bericht auf Seite 2

www.freireligioese-hessen.de
www.freireligioese-jugend.de

WoD 03-04//2009

Unermüdlicher Kampf

Trotz Zensur und Repressalien, der furchtbaren Hinrichtung des Freundes Robert Blum in Wien, der Flucht seiner Familie in die Schweiz und der 7-jährigen Kerkerhaft ihres Mannes, der 1864 stirbt, kämpfte Louise weiter. Sie organisierte 1865 die erste deutsche Frauenkonferenz, aus der der erste Allgemeine Deutsche Frauenverein hervorging. Der Verein forderte bessere Bildungschancen für Mädchen, das Recht auf Berufstätigkeit für Frauen, Mutterschutz und bessere Bezahlung.

Präsenz in Leipzig

Die gemeinnützige Louise-Otto-Peters-Gesellschaft hält das Gedenken an die große Frauenrechtlerin mit einem Archiv und Veranstaltungen wach. In Leipzig erinnern heute das Louise-Otto-Peters-Denkmal auf einem Waldspielplatz im Rosental, der ihren Namen trägt, eine Gedenkstele in der Kreuzstraße, wo sie fast drei Jahrzehnte bis zu ihrem Tod lebte, und der Grabstein im Lapidarium auf dem Alten Johannisfriedhof.

Koordinierungsrat säkularer Organisationen (KORSO) gegründet:

Für die Gleichbehandlung der Konfessionsfreien in Staat und Gesellschaft

Mehr als ein Drittel der deutschen Bevölkerung ist derzeit konfessionsfrei. Mehr als drei Viertel der Konfessionsfreien orientieren sich an humanistischen Lebensvorstellungen. Diese Menschen haben in Deutschland keine angemessene Interessenvertretung. Der Koordinierungsrat säkularer Organisationen (KORSO) will hier eine Wende herbeiführen.

Die säkularen Weltanschauungsverbände in Deutschland stehen in einer langen Tradition europäischer Geschichte, die von der Antike, der Renaissance und dem Humanismus bis zu den neuzeitlichen Naturwissenschaften, der Aufklärung und den laizistischen Staatstheorien reicht. Sie sind organisatorisch überwiegend in der Mitte des 19. Jahrhunderts entstanden, womit in Deutschland eine Befreiung von der Vorherrschaft der christlichen Kirchen begann. Sie sind den Idealen der Menschenrechte verpflichtet, wie sie seit 1948 in der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen verankert sind.

Die Mitglieder unserer säkularen Organisationen treten für Toleranz und Gewaltverzicht zwischen den Kulturen und den Religionen ein. Sie streben nach individueller Selbstbestimmung in sozialer Verantwortung. Wir haben durchaus unterschiedliche kulturelle und politische Vorstellungen davon, wie das eigene Leben, die Gesellschaft und der Staat gestaltet werden sollten. Wir sind stolz auf unsere Pluralität. Aber wir sind es leid, wegen unserer Weltanschauung diskriminiert zu werden.

Während die beiden christlichen Kirchen durch die „hinkende Trennung“ von Staat und Kirche und entsprechende Staatskirchenverträge bzw. Konkordate fest etabliert sind und allem Anschein nach (Verlautbarungen der „Deutschen Islamkonferenz“) auch die Muslime künftig staatliche Privilegien erhalten werden, steht die Politik den Konfessionsfreien weitgehend konzeptionslos gegenüber. Diesen eklatanten Verstoß gegen das Verfassungsgebot des weltanschaulich neutralen Staates werden wir nicht länger hinnehmen!

Veranstaltungskalender

Di	03.03. 19.00	Langensfeld Schulgasse 1	Jahreshauptversammlung Im Gemeinderaum in der alten Mädchenschule
Do	05.03. 14.30	Neu-Isenburg Ludwigstr. 68	Gemeindenachmittag
Fr	06.03. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindenachmittag Altenhilfzentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27
Sa	07.03. 10-16	Langen Zimmerstr. 3	Religions-Blockunterricht 5. – 13. Klasse Im ZenJA (Zentrum für Jung und Alt)
Di	10.03. 19.00	Wiesbaden Rheinstr. 78	Religionskritischer Arbeitskreis (Gemeinschaftsveranstaltung mit IBKA)
Fr	13.03. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindeversammlung Altenhilfzentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27
Sa	14.03. 09.30	Langen Zimmerstr. 3	Landesversammlung der FLH und Mitgliederversammlung des FWH Im ZenJA (Zentrum für Jung und Alt)
So	15.03. 14.30	Darmstadt Herdweg 31	Jahreshauptversammlung
Di	17.03. 18.00- 20.00	Wettenberg	Beratung und Information der Freireligiösen Gemein- de Krofdorf-Gleiberg-Gießen-Wetzlar „Haus der Begeg- nung“, Am Wingert 21, Krofdorf-Gleiberg
Fr	20.03. 19.30	Wettenberg	Jahreshauptversammlung Im Clubraum der Mehrzweckhalle Krofdorf-Gleiberg
Fr	20.03. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindenachmittag Altenhilfzentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27
Fr bis So	20.03. 22.03.	Nürnberg	Jugendreise nach Nürnberg Abfahrt Frankfurt Hauptbahnhof: 15.54 Uhr, Gleis 7
Sa	21.03. 15.00	Neu-Isenburg Ludwigstr. 68	Gemeindeversammlung
Mi	25.03. 19.30	Neu-Isenburg Ludwigstr. 68	Erlenbachau – ein stadtnaher Naturraum Vortrag Dr. Peter Schönegege/Hildegard Dombrowe
Sa	28.03. 15.00	Wiesbaden Rheinstr. 78	Gemeindeversammlung
Sa	28.03. 14-17	Neu-Isenburg Ludwigstr. 68	Grundschul-Religionsunterricht offen für alle Schüler der 1. – 5. Klasse
Do	02.04. 14.30	Neu-Isenburg Ludwigstr. 68	Gemeindenachmittag

Fr	03.04. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindenachmittag Altenhilfezentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27
Di	14.04. 19.00	Wiesbaden Rheinstr. 78	Religionskritischer Arbeitskreis (Gemeinschaftsveranstaltung mit IBKA)
Fr	17.04. 14.30	Mörfelden/ Umgebung	Gemeindenachmittag Altenhilfezentrum Mörfelden, Schubertstr. 23 – 27
So	19.04. 11.15	Darmstadt Herdweg 31	Religion ohne Gott Vortrag und Diskussion mit Elke Gensler
Di	21.04. 18.00- 20.00	Wettenberg	Beratung und Information der Freireligiösen Gemein- de Krofdorf-Gleiberg-Gießen-Wetzlar „Haus der Begeg- nung“, Am Wingert 21, Krofdorf-Gleiberg
Fr bis	24.04.	Darmstadt Landgraf-	Religionsunterricht-Blockseminar in der Jugendherber- ge Darmstadt für die 5. – 13. Klasse. Pflichtunterricht für freireligiöse Schüler und offen für alle Jugendlichen. Thema: „Weltentstehungs- und Menschwerdungstheorien – Teil 2“
So	26.04.	Georg-Str. 119	
Fr bis	24.04.	Karlsruhe	BFGD-Frauenseminar voraussichtlich in Karlsruhe
So	26.04.		
Mi	29.04. 19.30	Neu-Isenburg Ludwigstr. 68	Die frei-religiöse Gemeinde Offenbach Vortrag Heinrich Keipp

Zu allen Veranstaltungen sind Mitglieder anderer Gemeinden herzlich willkommen !

VERMISCHTES...

- **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. März 2009**
- **Urlaub: Die Geschäftsstelle ist vom 6. bis 19. April 2009 nicht besetzt.** Bitte rufen Sie in dringenden Fällen Herrn Dr. Holger Behr an, Tel. 06103-52619.
- **Mitgliedsbeiträge 2009:** Wir bitten unsere FLH-Einzelmitglieder und die Mitglieder der Gemeinde Mörfelden und Kreisgemeinden, die nicht das Bankeinzugsverfahren mit uns vereinbart haben, ihren Beitrag satzungsgemäß zum Jahresanfang auf das Konto Nr. 0034000463 (BLZ 506 521 24) bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt zu überweisen. Jahres-Mindestsätze: 54 Euro für Einzelpersonen, 78 Euro für Ehepaare mit nur 1 Einkommen. Wir bedanken uns im Voraus für Ihre pünktliche Beitragszahlung und Ihre Spenden an unsere Gemeinschaft.
- **Beitrags/Spendenbescheinigungen 2008:** Sollten Sie eine Bescheinigung für das Finanzamt benötigen (bis 100 Euro genügt auch der Zahlungsbeleg), so fordern Sie diese bitte kurz bei uns unter 0611-377715 an. Spenden und Beiträge an die Gemeinden und die FLH sind steuerlich abzugsfähig.

WIR GRATULIEREN !

(RUNDE GEBURTSTAGE AB 70 JAHRE, SOWIE ALLE GEBURTSTAGE AB 90 JAHRE)

07.03.	Rudolf Meffert	80 Jahre	Mörfelden-Walldorf
12.03.	Bernd Weigand	70 Jahre	Wettenberg
13.03.	Irmgard Köhler	80 Jahre	Dietzenbach
14.03.	Hannelore Gärtner	75 Jahre	Hanau
15.03.	Heinz Bassermann	70 Jahre	Langenselbold
15.03.	Klaus Lohnstein	85 Jahre	Gießen
20.03.	Marianne Ritter	80 Jahre	Mörfelden-Walldorf
20.03.	Heinrich Fischer feiert seinen 80. Geburtstag. Wir senden herzlichste Glückwünsche nach Bruchköbel und wünschen vor allem Gesundheit. Mit Beständigkeit und Energie hat er sich jahrzehntelang in unsere Gremien eingebracht, sei es im Präsidium und Landesvorstand, als Gemeindevorsteher oder in unserem Wohlfahrtsverband. Wir danken einem mutigen Mitstreiter für sein Engagement!		
25.03.	Elli Stark	85 Jahre	Dietzenbach
26.03.	Anni Süß	80 Jahre	Wächtersbach
26.03.	Franz Engert	75 Jahre	Büttelborn
03.04.	Renate Hedderich	70 Jahre	Langenselbold
05.04.	Maria Krüger	95 Jahre	Bad Hersfeld
05.04.	Herbert Schollmeyer	80 Jahre	Weiterstadt
08.04.	Irmgard Zipp	75 Jahre	Mörfelden-Walldorf
12.04.	Kurt Vaupel	70 Jahre	Wettenberg
19.04.	Fritz Kircher	91 Jahre	Neu-Isenburg
20.04.	Ludwig Vetter	85 Jahre	Pfungstadt
21.04.	Hans Friedmann	85 Jahre	Büttelborn

Wir gratulieren zur Volljährigkeit:

13.03. Michael Alig, Steinau

22.03. Sarah Kühne, Langenselbold

Wir begrüßen als neue Mitglieder:

Ahmet Akyuz, Maintal

Kübra Eris, Bruchköbel

Olga Kavytka, Nidderau

WIR TRAUERN UM UNSERE MITGLIEDER

Richard Bender, Wettenberg • Marie Hechler, Mörfelden-Walldorf
• Irma Kircher, Neu-Isenburg • Ferdinand Mandler, Wettenberg •
Helene Schwalm, Egelsbach

Infos/Termine für Kinder und Jugendliche

Freireligiöser Religionsunterricht

Unser Religionsunterricht ist staatlich anerkannt und berechtigt zum regulären Noteneintrag in das Zeugnis. Teilnehmen können alle Schüler, unabhängig ob sie freireligiös sind oder einer anderen bzw. keiner Konfession angehören. Wer noch nicht zu unserer Gruppe gehört, sollte einfach mal in unseren weltoffenen und kritischen Unterricht reinschnuppern!

Blockunterricht für Schüler/innen der 5. – 13. Klasse:

- Seminar am Samstag, 7.3.2009 (10-16 Uhr) im ZenJA Langen
- 24.-26.4.09 in der Jugendherberge Darmstadt
**Thema: Weltentstehungs- und Menschwerdungstheorien –
Die Entstehung der Welt und des Menschen aus der Sicht der Religionen,
der Philosophie und Naturwissenschaft – Teil 2**
Beginn: Freitag 16 Uhr, Ende Sonntag 13.30 Uhr
- Seminar am Samstag, 4.7.2009 (10 – 16 Uhr) im ZenJA Langen
- Bitte vormerken: Blockunterricht-Wochenendseminar 5. – 13. Klasse vom 28. bis 30.8.2009 in der Jugendherberge Darmstadt.

Freireligiöse Jugend im Internet

Die freireligiösen Jugendorganisationen haben jetzt einen gemeinsamen Internetauftritt:

www.freireligiöse-jugend.de

Monatlicher Grundschul-Blockunterricht

Es sind alle Grundschüler und 5.-Klässler zum Unterricht eingeladen. Der Unterricht findet monatlich samstags von 14 - 17 Uhr in den Räumen der Freireligiösen Gemeinde Neu-Isenburg, Ludwigstr. 68 statt. Sollten sich zum Unterricht Fragen ergeben, steht Ihnen gerne zur Verfügung: email : melanie.hofmann@gmx.de oder die FLH Geschäftsstelle unter 0611-377715.

Termine Grundschulunterricht: 28.März, 9.Mai, 13.Juni 2009

Jugendtreff in Neu-Isenburg

Wöchentlicher Jugendtreff in der Gemeinde Neu-Isenburg,

Ludwigstr. 68:

Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr

Interessierte Jugendliche sind herzlich willkommen!

Freireligiöse Landesgemeinschaft Hessen

Körperschaft des öffentlichen Rechts

65185 Wiesbaden, Rheinstraße 78, Telefon: 0611 - 37 77 15
email: buero@freireligioese-hessen.de Fax: 0611 - 37 77 52

Bürozeiten: Montag - Freitag, 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr (Elke Suchanek)
Dienstag und Donnerstag persönliche Besuche möglich

Präsident: Manfred Gilberg, Tel. 06151-307749, Fax: 06151-307725
email: praesident@freireligioese-hessen.de

Landessprecher: Dr.Holger Behr, Tel.: 06103-52619, Fax -977442
email: sprecher@freireligioese-hessen.de

Trauerfeiern, Ehe- und Lebensfeiern:

Bitte wenden Sie sich unbedingt **vor** Festlegung des Termins
und Bestellung eines Sprechers an unser Büro!

Bank- und Spendenkonten der FLH:

Sparkasse Langen-Seligenstadt BLZ 506 521 24 Kto. Nr. 034000463

Bank- und Spendenkonto des Freireligiösen Wohlfahrtsverbandes:

Sparkasse Langen-Seligenstadt BLZ 506 521 24 Kto.-Nr. 033003252

Darmstadt (K.d.ö.R)	Herdweg 31, 64285 Darmstadt, Tel. 0 61 51 -6 23 31, Fax -96 35 15, Vorsteher: Manfred Gilberg, Tel. 06151 - 30 77 49 Fax -30 77 25 darmstadt@freireligioese-hessen.de
Dietzenbach	Norbert Spengler, Finkenweg 3, 63128 Dietzenbach, Tel. 0 60 74 – 2 49 73 dietzenbach@freireligioese-hessen.de
Egelsbach-Erz- haus. - Langen	Margarete Rühl, Geschwindstr.11, 63329 Egelsbach Tel. 0 61 03 – 4 35 42 egelsbach@freireligioese-hessen.de
Frankfurt/M - Bad Vilbel	Elke Wunderwald, Taunusstr. 3d, 63477 Maintal, Tel. 0 61 09 – 6 90 17 frankfurt@freireligioese-hessen.de
Kelsterbach	kelsterbach@freireligioese-hessen.de
Langenselbold -Main-Kinzig	Heinz Walter, Feldberggring 65, 63505 Langenselbold, Tel. 0 61 84 -43 07, langenselbold@freireligioese-hessen.de
Mörfelden- Walldorf	Wolfgang Schöneberger, Hochstr. 14, 64546 Mörfelden-Walldorf, Tel. 069 – 35 35 03 59 und 0174 1331082 moerfelden@freireligioese-hessen.de
Neu-Isenburg	Ludwigstr. 68, 63263 Neu-Isenburg, Tel./Fax: 0 61 02 – 83 97 09 Ortrun Lenz, Beethovenstr. 96, Tel.: 06102 – 22130 Fax -723513 neu-isenburg@freireligioese-hessen.de
Wettenberg	Dieter Bender, Wetzlarerstr. 25, 35435 Wettenberg, Tel.: 06 41 - 98 05 854 wettenberg@freireligioese-hessen.de
Wiesbaden (K.d.ö.R)	Rheinstraße 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 06 11 -37 77 15 Fax -37 77 52 www.frgwi.de/freireligioese.gemeinde@frgwi.de Vorsteher: Dr.Holger Behr, Tel.s.o., holger_behr@yahoo.de